

Preussische Gesetzsammlung

1931

Ausgegeben zu Berlin, den 19. Februar 1931

Nr. 4

Tag	Inhalt:	Seite
13. 2. 31.	Gesetz zur Ergänzung des Gesetzes über die Landwirtschaftskammern	9
	Hinweis auf nicht in der Gesetzsammlung veröffentlichte Rechtsverordnungen	9
	Bekanntmachung der nach dem Gesetze vom 10. April 1872 durch die Regierungsamtsblätter veröffentlichten Erlasse, Urkunden usw.	10

(Nr. 13570.) Gesetz zur Ergänzung des Gesetzes über die Landwirtschaftskammern. Vom 13. Februar 1931.

Der Landtag hat folgendes Gesetz beschlossen:

Artikel I.

(1) Die durch das Ergänzungsgesetz vom 28. Dezember 1929 (Gesetzsamml. 1930 S. 1) um ein Jahr verlängerte Wahlzeit der nach dem Gesetz über die Landwirtschaftskammern vom 30. Juni 1894 (Gesetzsamml. S. 126) in der Fassung des Abänderungsgesetzes vom 16. Dezember 1920 (Gesetzsamml. 1921 S. 41) gewählten Mitglieder der Landwirtschaftskammern wird um weitere sechs Monate verlängert.

(2) § 11 Abs. 2 des Gesetzes gilt auch für die verlängerte Wahlzeit. Einer Neuwahl des Vorstandes (§ 13 des Gesetzes) für die verlängerte Wahlzeit bedarf es nicht.

Artikel II.

(1) Die zur Ausführung dieses Gesetzes erforderlichen Bestimmungen erläßt der Minister für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.

(2) Das Gesetz tritt mit dem Tage seiner Verkündung in Kraft.

Das vorstehende, vom Landtage beschlossene Gesetz wird hiermit verkündet. Die verfassungsmäßigen Rechte des Staatsrats sind gewahrt.

Berlin, den 13. Februar 1931.

(Siegel.) Das Preussische Staatsministerium.

Braun.

Steiger.

Hinweis auf nicht in der Gesetzsammlung veröffentlichte Rechtsverordnungen

(§ 2 des Gesetzes vom 9. August 1924 — Gesetzsamml. S. 597 —).

Die Preussischen Ausführungsbestimmungen vom 4. August 1922 zum Schutzgesetz für die ehemalige Posener Landschaft vom 1. März 1922 (Reichsgesetzbl. S. 228) sind durch die Verordnung des Preussischen Ministers für Landwirtschaft, Domänen und Forsten vom 28. Januar 1931 (MinBl. f. d. landwirtschaftl. Verwaltung vom 7. Februar 1931 S. 64) hinsichtlich Zulassung von Anträgen auf Vereinigung der Grundbücher pp. ergänzt.

Berlin, den 12. Februar 1931.

Preussisches Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.

(Vierzehnter Tag nach Ablauf des Ausgabetags: 5. März 1931.)
Gesetzsammlung 1931. (Nr. 13 570)

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekanntgemacht:

1. der Erlaß des Preussischen Staatsministeriums vom 29. Dezember 1930
über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Röhrsdorf für den Bau einer Wasserleitungsanlage
durch das Amtsblatt der Regierung in Liegnitz Nr. 4 S. 13, ausgegeben am 24. Januar 1931;
2. der Erlaß des Preussischen Staatsministeriums vom 30. Dezember 1930
über die Genehmigung des dritten Nachtrags zu der Satzung der Landschaftlichen Bank der Provinz Sachsen
durch das Amtsblatt der Regierung in Merseburg Nr. 4 S. 13, ausgegeben am 24. Januar 1931;
3. der Erlaß des Preussischen Staatsministeriums vom 12. Januar 1931
über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Westfälische Ferngas-Aktiengesellschaft in Dortmund für den Bau einer Gasfernleitung von der Egerstraße in Letmathe bis zur Firma F. M. Rump in Letmathe
durch das Amtsblatt der Regierung in Arnberg Nr. 5 S. 19, ausgegeben am 31. Januar 1931;
4. der Erlaß des Preussischen Staatsministeriums vom 15. Januar 1931
über die Abänderung des Erlasses vom 12. November 1930 über die Verleihung des Enteignungsrechts an den Restkreis Merzig-Wadern für den Bau einer Kreisstraße von Wadern über Wadrill bis zur Kreisgrenze südlich der Grimburg
durch das Amtsblatt der Regierung in Trier Nr. 5 S. 11, ausgegeben am 31. Januar 1931;
5. der Erlaß des Preussischen Staatsministeriums vom 15. Januar 1931
über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Ruhrgas-Aktiengesellschaft in Essen für den Bau je einer Stichleitung in den Gemeinden Hilden, Monheim und Leberfusen
durch das Amtsblatt der Regierung in Düsseldorf Nr. 5 S. 21, ausgegeben am 31. Januar 1931.

Die amtlich genehmigte

Einbanddede zur Preussischen Gesetzsammlung

Jahrgang 1930

liegt vor. Für die Jahrgänge 1920—1929 sind noch Restbestände der Einbanddede vorhanden. Bezug durch den Buchhandel oder direkt vom Verlage.

Preis 1,50 RM zuzüglich Versandkosten.

Von den **Jahrgängen 1920—1930** hält der Verlag in die amtlich genehmigte Einbanddede **gebundene** Stücke vorrätig.

Von den **Hauptfachverzeichnissen 1884/1913 und 1914/1925** sind noch Bestände vorhanden, die zu dem **ermäßigten Preise** von 1,— bzw. 2,— **RM** netto verkauft werden.

Bezug nur direkt vom Verlage.

Berlin W. 9
Linkestraße 35

R. von Deder's Verlag, G. Schend
Abteilung Preussische Gesetzsammlung.

Herausgegeben vom Preussischen Staatsministerium. — Druck: Preussische Druckerei- und Verlags-Aktiengesellschaft, Berlin.

Verlag: R. von Deder's Verlag, G. Schend, Berlin W. 9, Linkestraße 35. (Postcheckkonto Berlin 9059.)

Den **laufenden Bezug** der Preussischen Gesetzsammlung vermitteln nur die **Kostanstalten** (Bezugspreis 1,05 RM. vierteljährlich); **einzelne Nummern und Jahrgänge** (auch ältere) können unmittelbar vom **Verlag** und durch den **Buchhandel** bezogen werden. Preis für den achteitigen Bogen oder den Bogenteil 20 Pf., bei größeren Bestellungen 10—40 v. H. Preisermäßigung.